

# Technisches Merkblatt



## Saxolit Schlämme

ISO-9001/14001-zertifiziert

Kalkschlämme für Aussen- und Innenanstriche auf mineralische Untergründe

<b>Anwendung</b>	<p>Saxolit Schlämme ist ein feinkörniger Voranstrich zur anschliessenden Beschichtung mit Kalkfarben. Saxolit Schlämme eignet sich auf ungestrichenen, mineralischen Putzen und zur Renovierung alter, stabiler Kalkanstriche. Saxolit Schlämme enthält kein Titanweiss und wird für Objekte im Denkmalschutz empfohlen. Saxolit Schlämme ist aufgrund seiner universellen Eigenschaften für den Innen- und Aussenbereich, in Neu- oder Altbauten, zur Verwendung in Naturkellern, historischen und denkmalpflegerischen Bauten oder in der Landwirtschaft geeignet. Saxolit Schlämme dient als Grund- bzw. Zwischenanstrich zur Egalisierung von Strukturunterschieden oder zur Rissverschlämmung feiner Haarrisse.</p>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>- diffusionsoffen</li><li>- strukturausgleichend</li><li>- nimmt Feuchtigkeit auf und trocknet ungehindert schnell wieder ab</li><li>- antistatisch</li><li>- organischer Anteil &lt; 3 %</li><li>- Abbindung durch Carbonatisierung</li><li>- hoch alkalisch, pH-Wert 13</li><li>- ökologisch</li><li>- <b>Schweizer Umweltetikette Klasse A-</b></li></ul>
<b>Technische Daten</b>	<p><b>Bindemittel</b> Kalkhydrat, Kasein, Copolymerisat <b>Pigmente</b> Kalk, Marmormehl, mineralische Eisenoxide <b>Farbton</b> Naturweiss und hell abgetönt <b>Farbtonbeständigkeit gemäss BFS-Merkblatt Nr. 26</b> Klasse: C / Gruppe: 1 <b>Glanzgrad</b> Matt <b>Lagerbeständigkeit</b> 24 Monate in unangebrochenen Gebinden und bei Temperaturen zwischen 5°C und + 20 °C. Material ist frostempfindlich. Eine Lagertemperatur &lt; 0 °C verursacht irreversible Schäden <b>Lieferform</b> Leicht thixotrop <b>Gebinde</b> Siehe Preisliste <b>Festkörpergehalt DIN EN 53216</b> 70 % Mittelwert <b>Dichte DIN EN 53217</b> 1,60 g/ml Mittelwert</p> <p><b>Bauphysikalische Werte gemäss DIN EN 1062</b> <b>Wasserdampfdurchlässigkeit</b> sd-Wert &lt; 0.10 m, hoch V<sub>1</sub> <b>Wasserdurchlässigkeitsrate</b> w-Wert &gt;0.5 kg/m<sup>2</sup> x h<sup>0.5</sup>, hoch W<sub>1</sub></p>
<b>Untergrund</b>	<p>Während der Verarbeitung und Trocknungszeit sind Umgebungs- und Untergrundtemperatur von + 8 °C bis max. + 25 °C einzuhalten. Die zu beschichtenden Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Anstriche zu prüfen (SIA Norm 257 Maler-Holzbeiz- und Tapezierarbeiten oder BFS Merkblatt Nr.20). Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren Vorbereitung können in diesem TM nicht abgehandelt werden. In solchen Fällen ist es erforderlich, mit unserem technischen Dienst Rücksprache zu halten. Die Verträglichkeit mit Dichtstoffen ist mit dem Hersteller der Dichtstoffe zu klären. Als Untergründe eignen sich ausschliesslich rein mineralische Untergründe, frei von Kunststoffzusätzen. Die zu beschichtenden Untergründe sind vor dem Anstrich leicht feucht zu halten, idealerweise mit Kalk-Sinterwasser für eine Realkalisierung. Durch diese Massnahme kann die Beschichtung mit Saxolit Schlämme besser, schneller und gleichmässiger carbonatisieren. Saxolit Schlämme muss im Aussenbereich immer überstrichen werden.</p>
<b>Aufbau</b>	<p><b>Neuer mineralischer Putz</b> 1x Fluatin zur Vorbehandlung. Ausbesserungsstellen sind grundsätzlich mit Fluatin zu ätzen und nach zu waschen. 1x Saxolit Schlämme verdünnt mit 10 % Wasser oder Kalk Sinterwasser 1x Saxolit verdünnt mit mind. 50 % Wasser oder Kalk Sinterwasser 1x Saxolit verdünnt mit 20-50 % Wasser oder Kalk Sinterwasser 1x Saxolit verdünnt mit 20 % Wasser; mager streichen</p>

	<p><b>Alter mineralischer Putz oder alte Kalkfarbenanstriche</b>  Der zu streichende Untergrund ist mit einem Hochdruckreiniger gründlich zu reinigen; gut trocknen lassen. Zu streichende Flächen bei Bedarf mit Kalk Sinterwasser grundieren / aktivieren.  1x Saxolit Schlämme  1x Saxolit verdünnt mit mind. 50 % Wasser oder Kalk Sinterwasser  1x Saxolit verdünnt mit mind. 20-50 % Wasser oder Kalk Sinterwasser  1x Saxolit verdünnt mit 20 % Wasser oder Kalk Sinterwasser; mager streichen</p>
<b>Verarbeitung</b>	<p>Erfolgt bei Temperaturen über + 8 °C bis max. + 25 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur. Die relative Luftfeuchtigkeit muss unter 65 % liegen. Saxolit Schlämme ist mit dem Quast oder der Bürste zu verarbeiten, nicht mit dem Roller. Gut aufrühren bis eine homogene, geschmeidige Konsistenz entsteht. Zügig und nass in nass arbeiten. Direkte Sonnenstrahlung, starker Wind oder Beregnung sind während der Verarbeitungs- und Trocknungszeit durch geeignete Massnahmen zu verhindern. Ein zu schnelles Austrocknen, vor allem während der Sommermonate, ist zwingend zu vermeiden. Bei zu trockener Atmosphäre ist das Befeuchten des Untergrundes mit Wasser oder Kalk-Sinterwasser vor dem Anstrich zwingend.</p> <p><b>Verdünnung</b> Mit Wasser oder besser mit Kalk Sinterwasser. Der Deckanstrich darf maximal mit 20 % verdünnt werden.</p> <p><b>Verbrauch</b> Ca. 150 g/m<sup>2</sup> pro Anstrich auf glattem Untergrund.</p> <p><b>Abtönbarkeit</b> Creaton Vollton- und Abtönfarbe mit maximal 10 %.</p> <p><b>Minimale Verarbeitungstemperatur</b> Nicht unter + 8 °C bis maximal + 25 °C Luft- und Untergrundtemperatur ausführen.</p> <p><b>Reinigung der Geräte</b> Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
<b>Trocknung DIN EN 53150</b>	<p>Zwischen den einzelnen Anstrichen mindestens 24 h Trocknungs- und Carbonisationszeit einhalten. Die Trocknungszeit ist abhängig von der Objekt- und Umgebungstemperatur sowie von der relativen Luftfeuchtigkeit.</p>
<b>Besondere Hinweise</b>	<p>Direkte Sonneneinstrahlung, Zugluft oder Beregnung sind während der Ausführung und der Trocknungsphase zwingend zu vermeiden. Aussenanstriche für mind. 5 Tage nach dem Anstrich vor Witterungseinfluss schützen. Im Schatten liegende Fassadenteile streichen. Kalkfarben zeigen oftmals eine Lebendigkeit, Unregelmässigkeit oder Wolkenbildung bis hin zur fleckigen, matten Erscheinung mit glänzenden Stellen an den Wandoberflächen. Das ist artypisch und keine Qualitätseinbusse. Es können bei getönten Beschichtungen Farbtonabweichungen und Fleckenbildungen durch Kalkmigration auftreten. Nicht geeignet für horizontale und geneigte, bewitterten Flächen. Die jeweiligen auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren SMGV/BFS und SIA Normen und Richtlinien sind zu beachten. SMGV Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p>
<b>Richtlinie 2004/42/EG</b>	<p>Das Produkt unterschreitet den Höchstwert der Produktkategorie Kat. A/c Wb und ist somit konform.</p>
<b>Sicherheitsdaten</b>	<p><b>Kennzeichnung / Transportvorschriften</b>  Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt und Etikette.</p> <p><b>Abfallcode</b> 08 01 12</p>

04067 Saxolit Schlämme / 25.11.2021

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

[www.sax-farben.ch](http://www.sax-farben.ch)

Bosshard-Farben AG | Ifangstrasse 97 | 8153 Rümlang | Tel. +41 (0)44 817 73 73 | bosshard@bosshard-farben.ch